



stoffe.de startet erste Nählawine im World Wide Web

Zwischen dem 3. September und 3. Oktober nähend Gutes tun

Halstenbek, 31. August 2009 – stoffe.de ruft anlässlich des Tags der Deutschen Einheit Nähfans aus allen Teilen Deutschlands auf, sich zu vereinen und gemeinsam für den guten Zweck zu nähen. Sämtliche Produkte, die bei der ersten "Nählawine" im World Wide Web entstehen, werden ab dem 3. Oktober versandkostenfrei im Online-Shop stoffe.de verkauft. Alle Erlöse der Charity-Aktion kommen dem International Institute for Communication and Development (IICD) zugute.

„die Nählawine: nähen für den guten Zweck“ heißt es vom 3. September bis zum 3. Oktober bei stoffe.de, Europas führendem E-Commerce-Unternehmen für textile Meterware und Zubehör. Im Rahmen des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober organisiert stoffe.de diese ganz besondere Charity-Aktion: Denn gemeinsam lässt sich mehr bewegen als allein. Um die Arbeit des IICD und damit die Menschen in Teilen Afrikas, Süd- und Zentralamerikas zu unterstützen, bedarf es nicht viel: Nähfans müssen lediglich weiterhin ihrem Hobby nachgehen und ein Produkt zum Thema „Tag der Deutschen Einheit“ herstellen. Hierbei ist ihrer Kreativität keine Grenze gesetzt: Ob Hose, Tasche oder Plüschtier – alles ist erlaubt, solange es etwas mit dem vorgegebenen Motto zu tun hat. Alle Produkte werden ab dem 3. Oktober in der Kategorie "Nählawine" auf stoffe.de verkauft – und das natürlich ohne zuzügliche Versandkosten. Sämtliche Einnahmen aus den Verkäufen fließen zu 100 Prozent an das IICD.

Für die Mehrheit der Deutschen ist das Internet aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken: 67,1 Prozent der Bundesbürger surfen im Netz.* In Afrika sind es gerade einmal 6,7 Prozent.** Um auch Menschen in den so genannten Entwicklungsländern den Zugang zu modernen Kommunikationsmitteln zu ermöglichen, hat sich die IICD-Stiftung auf den Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie als Instrument für Entwicklung spezialisiert. "Die Zahlen zeigen, dass bis heute viele Menschen nicht von der Nutzung moderner Medien profitieren können", sagt Nils Haack, Geschäftsführer von stoffe.de. "Als Betreiber eines E-Commerce-Unternehmens freuen wir uns daher sehr, gemeinsam mit unseren Userinnen eine Organisation zu unterstützen, die innovative Konzepte für den Einsatz moderner Medien entwickelt und damit wichtige Impulse gibt".

* ARD/ZDF-Onlinestudie 2009

** Internet World Stats

Über fabfab - fabulous fabric

fabfab - fabulous fabric (www.stoffe.de) ist Deutschlands führendes E-Commerce-Unternehmen für textile Meterware und Zubehör. Das Sortiment von fabfab umfasst über 6000 Stoffe für Bekleidung, Dekoration sowie Möbel und wird durch eine große Auswahl an Nähzubehör wie beispielsweise Schnittmuster, Reißverschlüsse, Knöpfe und Garne sowie Fachliteratur ergänzt. Mit seinem stoffe.de-Nähservice bietet fabfab seinen Kunden die Möglichkeit, alle Stoffe von professionellen Näherinnen sofort in das gewünschte Produkt weiterverarbeiten zu lassen. Auf der separaten Plattform stoffrestposten.de können die Nutzer darüber hinaus Reststücke des aktuellen stoffe.de-Sortiments zu stark reduzierten Preisen erwerben. Eine Vielzahl an Hintergrundinformationen zu über 1000 Textilfachbegriffen stellt das Unternehmen darüber hinaus in seinem Stofflexikon unter stofflexikon.com bereit.

fabfab – fabulous fabric ist seit November 2003 online und hat seinen Sitz in Halstenbek bei Hamburg. Im Jahr 2008 weitete fabfab sein Online-Angebot auf die Länder Großbritannien und Schweden, im Juni diesen Jahres auf Frankreich aus. Gründer und Geschäftsführer ist Nils Haack.

Weitere Informationen und Bildmaterial:

www.stoffe.de
kreative.stoffe.de/naehlawine
www.fabfab.net
www.iicd.org

Abdruck honorarfrei. Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.

Kontakt:

Nils Haack
Geschäftsführung

fabfab – fabulous fabric
Wilhelmstr. 31
25469 Halstenbek
Tel: +49 (0)4101 844 441
Fax: +49 (0)4101 844 443

Jessika Hermenau
Public Relations

fabfab – fabulous fabric
Wilhelmstr. 31
25469 Halstenbek
E-Mail: [j.hermenau \(at\) fabfab.net](mailto:j.hermenau@fabfab.net)
Tel: +49 (0)4101 844 441
Fax: +49 (0)4101 844 443